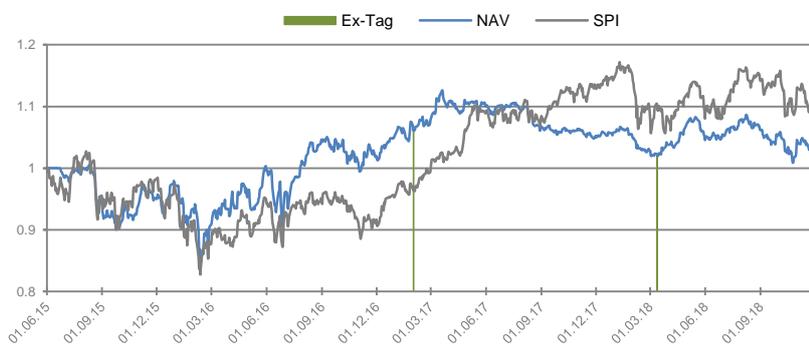


Kommentar November

Auch der November endet an vielen Börsen rot. Obschon es zum Teil positive Meldungen gab, hielten sich die Anleger weiterhin bedeckt. Die etablierten Risiken warfen ihren Schatten ebenmässig über die Indizes. Die Tendenz bei den Einzeltiteln setzte sich konsequenterweise fort. Eine kleine Unstimmigkeit und sie werden erbarmungslos heruntergestuft. Der neue Trend des locker sitzenden Rotstifts bei den Analysten wurde demnach bestätigt. Viele Risiken bleiben unverändert, doch wenigstens kann beim Handelskonflikt zwischen den USA und China ein Hoffnungsschimmer ausgemacht werden. Nicht alles ist grundsätzlich negativ. Mittlerweile gibt es vereinzelt auch wieder richtiges Potential. Wir bleiben zwar weiterhin vorsichtig, haben allerdings die Turbulenzen genutzt, um unser Portfolio kleineren Anpassungen zu unterziehen. Die Frage bleibt allerdings offen, wie dieses Börsenjahr enden wird und vor allem wie es nächstes Jahr weitergehen wird. Unser Portfolio hält sich wacker und die Strategie der hohen Liquidität bewährt sich abermals.

Roche erhielt für das Krebsmittel „Venclexta“ zur Behandlung von akuter myeloischer Leukämie von der US-Behörde FDA die beschleunigte Zulassung. Dies stellt die Dritte Zulassung für „Venclexta“ durch die FDA dar. Auf der anderen Seite erhielt Roche auf dem US-Markt durch ein Nachahmerprodukt neue Konkurrenz für seinen Blockbuster „Rituxan“. Dies wurde von Roche allerdings seit einiger Zeit angekündigt und in den eigenen Erwartungen berücksichtigt. **Newron** erhielt über den Partner „Zambon“ in Australien die Zulassung für das Parkinson-Mittel „Xadago“. Das Medikament wurde in das australische Arzneimittelregister aufgenommen, was die formale Voraussetzung für den Vertrieb und die Vermarktung des Medikaments darstellt. **Arbonia** konsolidiert die Produktion von Flachheizkörpern und schliesst demnach ein Werk in Belgien. Das Bundesgericht bestätigte die Sichtweise der AKW-Betreiber (u.a. **BKW**). Demnach gibt es keine ausreichende gesetzliche Grundlage, für die geplante Vergrößerung des Versorgungsradius der Bevölkerung mit Jodtabletten auf 50km (vorher 20km), welche von den AKW-Betreibern berappt werden muss. Dabei ging es um Mehrkosten bei den AKW-Betreibern von rund CHF 14 Mio. **Romande Energie** baut sein Geschäft mit Energiedienstleistungen aus und kauft die Gesellschaft Demierre Deschenaux, die in den Bereichen Elektroinstallation und Haustechnik tätig ist. Der Zementkonzern **LafargeHolcim** bestätigte an seinem Kapitalmarkttag die Ziele für das laufende Jahr und nannte Prognosen für das kommende Jahr 2019. Die Erwartungen liegen im Rahmen der „Strategie 2022“ und der Schuldenabbau soll beschleunigt werden. Im Rahmen dieser Strategie wurde bekannt gegeben, dass nach einer tiefgreifenden Portfolioanalyse der Anteil von rund 80 Prozent an der „Holcim Indonesien“ für CHF 1.4 Mio. an „Semen Indonesia“ verkauft wird.

Performance seit Lancierung

	1 Monat	3 Monate	12 Monate	3 Jahre	5 Jahre	seit Beginn*
NAV	+0.01%	-1.48%	-0.59%	+10.11%	-	+4.58%
SPI	-0.89%	-1.86%	-1.26%	+14.17%	-	+12.03%

Diese Tabelle wurde anhand der SFAMA Richtlinie „Fondsperformance“ erstellt
*Beginn: Lancierung des Teilvermögens war am 01.06.2015.

Monatliche Performance der letzten 5 Jahren (alle Angaben in %)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2015	-	-	-	-	-	-1.46	+1.51	-5.80	-3.79	+3.38	+1.36	+2.44	-2.69
2016	-4.05	-2.70	+1.61	+3.22	+4.52	-4.11	+5.93	+3.44	-1.04	-2.67	+1.15	+3.15	+8.06
2017	+0.83	+1.64	+2.93	-0.32	-0.46	-0.50	+0.04	-2.44	-0.81	+0.45	-1.08	+0.47	+0.53
2018	-0.78	-2.05	+1.03	+3.10	-2.30	+0.87	+2.35	-1.65	-0.84	-0.65	+0.01		-1.05

Aktuelle Fondsdaten

NAV:	CHF 1'008.71
Ausstehende Anteile:	11'902
Total Fondsvermögen:	CHF 12.06 Mio.

Portfolio: Segmentierung

Restrukturierung:	38%
Trading:	9%
Dividende:	13%
Liquidität:	40%

Portfolio: Grösste 5 Positionen

LafargeHolcim:	17.9%
Roche:	10.8%
Repower:	9.7%
BKW:	9.6%
Romande Energie:	4.9%

Portfolio: Grösste 5 Branchen

Energie:	24.2%
Baustoffe & -zulieferer:	18.4%
Pharma & Biotech:	13.8%
Finanzen:	2.1%
Handel:	2.0%

Kurzprofil

Gesellschaftsform:	SICAV
Domizil:	Schweiz
Depotbank:	Regiobank Solothurn
Prüfungsgesellschaft:	Grant Thornton Bankrevision AG
Lancierungsdatum:	01.06.2015
Valorenummer:	26779083
ISIN:	CH026779083
Rechnungswährung:	CHF
Rechnungsjahr:	01.10 bis 30.09
Ausschüttungsmodus:	alle Erträge
- Kapitalgewinne:	jährlich
- Dividenden:	jährlich
	je nach Umfang
Ausgabe / Rücknahme:	Täglich

Kostenübersicht

Verwaltungskomm.:	max. 1.5%
Depotbankkommission:	max. 0.25%
Performance Fee:	max. 10%
High-Water-Mark:	CHF 1'021.50
Ausgabekommission:	max. 1%
Rücknahmekommission:	max. 1%

Ausschüttungen

31.01.2017:	CHF 35.17
Coupon 1	CHF 34.00 (steuerfrei)
Coupon 2	CHF 1.17 (steuerpflichtig)
	CHF 0.41 davon VST
12.03.2018:	CHF 2.39
Coupon 3	CHF 2.39 (steuerpflichtig)
	CHF 0.84 davon VST

Kontaktadressen

Solo-PartnerShip SICAV
Westbahnhofstrasse 2
Postfach 640
CH-4502 Solothurn

+41 (0)32 623 21 84
mail@solo-partnership.ch

www.solo-partnership.ch